12. Oktober 2013 24. Jahrgang Nr. 523 Geschäftsstelle: 07570 Weida/Thür. - Burgstraße 10 - Tel. 03 66 03 / 55 30 Fax 55 35
Internet: www.druckerei-wuest.de · E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Weidaer Wochenblatt

mit dem WEIDAER AMTSBLATT

Erscheint kostenlos vorwiegend alle 14 Tage in Weida, Gräfenbrück, Steinsdorf, Loitsch, Burkersdorf, Nonnendorf, Zossen, Crimla, Hohenölsen, Neudörfel, Köfeln, Köckritz, Frießnitz, Wünschendorf, Cronschwitz, Mildenfurth, Veitsberg, Mosen, Pösneck, Grochwitz, Wetzdorf, Struth, Wolfsgefärth, Zedlitz, Sirbis, Neundorf, Schömberg, Großebersdorf, Niederpöllnitz, Zschorta, Schüptitz, Meilitz, Forstwolfersdorf, Rohna, Teichwitz, Seifersdorf, Untitz, Uhlersdorf, Birkigt

Fliesencenter Pistor
Frießnitz, Tel. 03 66 03 / 6 26 30

Umzüge ...
... mit allem, was dazu gehört
- In- und Auslandsumzüge
- Möbel- und Küchenmontagen
- Packservice
- Lagerung

Spedition W.Roth GmbH
Quellenstraße 2
07570 Weida
www.speditionroth.de
kostenfreie Service-Nummer: 0800-1102020

KRAFT Hausmeisterservice
Querstraße 11 · 07570 Weida
Tel.: 036603 / 4 31 21
www.kraft-hausmeisterservice.de
- Haus + Boden + Kellerordnung
- Wohnungsauflösung - entrümpelung
- Wohnungsreparaturen aller Art
- Rasen- und Gartenpflege rund um's Haus

Anmeldung zur GEBURTS-VORBEREITUNG im Geburtshaus Gera
Beethovenstr. 27
07548 Gera
Tel. 03 65 / 81 42 98

Ford auto HAUPT
Ihre Mehrmarken-werkstatt
Großebersdorf
Tel. (036607) 23 82

HONDA
The Power of Dreams
Viel SUV. Wenig Verbrauch.
Nur 4,5 Liter auf 100 km.
Der neue CR-V 1.6 Diesel
Ab 19. Oktober Probe fahren.

Anfahrt Gera
Landstraße über Weida nach Gera > auf der B92 bis zum Stadtring Süd - Ost. Rechts halten in Richtung Zentrum Gera /Jena. nach dem Omega, erste Abfahrt rechts (am Bahr Baumarkt). Jetzt immer rechts halten und der Straße folgen.
Naviadresse:
Gera - Hinter dem Südbahnhof

W&H
IHR HONDA AUTOHAUS
W und H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera · Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 0365/5520549 · www.wh-autohaus.de
07580 Ronneburg · Altenburger Straße 86
Tel.: 036602/34599 · www.wh-autohaus.de

Kraftstoffverbrauch CR-V 1.6 i-DTEC® in l/100 km: innerorts 5,0–4,8; außerorts 4,5–4,3; kombiniert 4,7–4,5. CO_2-Emission in g/km: 124–119. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.) Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Lasst die Profis transportieren!
termingerecht & zuverlässig umziehen
- optimale Beratung bei Ihnen vor Ort
- für jede Umzugsgröße das passende Fahrzeug
- für ALLES den richtigen Karton ... und das mietfrei!
- Einsatz moderner Außenlifte (Verleih mit Personal mgl.)
- fachgerechte Montage von Möbeln und Küchen - inkl. Anschluss
- Wohnungsberäumung & umweltgerechte Entsorgung
- Möbeleinlagerungen möglich

AMÖ Bundesverband Möbelspedition und Logistik (AMÖ) e.V.
P.Dietz
Umzüge • Niederpöllnitz
☎ 03 66 07 / 25 06
www.umzuege-dietz.de
– Anfahrt bis 30 km frei –

www.sunfactory-weida.de

DER TIERSCHUTZVEREIN WEIDA INFORMIERT

Liebe Tierfreunde!

Wieder haben wir Tierschicksale und bitten um Ihre Mithilfe, sollten Sie diese Tiere erkennen, melden Sie sich bitte bei uns.

Diesen kleinen männlichen Welpen (Tibet-Terrier-Mix) hat ein Pilzsammler am 13.9.13 angebunden im Wald gefunden.
Wie herzlos muss man sein, um so einen kleinen, aufgeweckten Welpen einfach anzubinden, seinen evtl. Tod in Kauf zu nehmen und zu gehen?
Wir haben ihm den Namen Gino gegeben. Er erblickte im Juni 2013 das Licht der Welt. Gino ist jetzt gechipt und vorgeimpft.

Der ca. im April 2013 geborene kleine schwarz-weise Kater „Paule“ ist am 4.7.13 in Sirbis gefunden wurden, sehr zutraulich und liebebedürftig sucht er ein schönes neues Heim. Katerchen ist aktuell geimpft.

„Tieren etwas Gutes tun“

Wer hat Spaß und Freude mit Tieren umzugehen, ihnen zu helfen und im Tierschutzverein Weida e.V. mitzuwirken?
Unter dem Motto „ Tieren etwas Gutes tun“ möchten wir alle Interessenten aufrufen zu einer aktiven oder inaktiven Mitgliedschaft.

Aktives Mitglied
Eine aktive Mitgliedschaft heißt, sich im Tierschutzverein Weida e.V. persönlich mit einzubringen, z.B. in der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins; in der Jugendarbeit des Vereins; im Tierheim, die Tiere würden sich sehr über Abwechslung freuen; als Kontrolleur vermittelter Tiere;

Inaktives Mitglied
Fördernde Mitglieder, die Ihren Verein durch unregelmäßige Geld-, Sach- oder Arbeitsleistungen unterstützen. Sie nehmen nicht aktiv am Vereinsleben teil.

Es ist auch eine Tierpatenschaft möglich. Das heißt, für ein bestimmtes Tier oder Tiergruppe etwas Gutes zu tun.
Bei Interesse an näheren Informationen melden Sie sich bitte bei Frau Strohscher telefonisch unter 036603 62589

Der Vorstand – TSV Weida e.V.

Einladung zur Wanderung mit der Ortsgruppe Weida des Rennsteigvereins 1896 e.V.

Wanderer aus Vereinen und Verbänden sowie Einzelwanderer, sind herzlich eingeladen, am Samstag, den 19.10.2013 an einer Wanderung „Rund um Greiz“ teilzunehmen.
Treffpunkt ist traditionell um 08:30 Uhr in Weida auf dem Markt.
In bewährter Pkw-Fahrgemeinschaft wird nach Greiz zum Parken in der verlängerten Heinrich-Fritz-Straße gefahren.
Gewandert wird über den alten Friedhof, Pulverturm, Weißes Kreuz, Greizer Park, Ida-Höhe, Teufelsfelsen, Hirschwiese zurück zum Parkplatz unserer Pkws.
Die Wanderstrecke beträgt ca. 13 km. Da der Greizer Park noch teilweise gesperrt ist, müssen einige Umwege gegangen werden.
Eine Mittagseinkehr ist vorgesehen.

Peter Fleischer – Wanderführer

NOTDIENSTE

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Tel.-Nr. 116117 (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer 0180 / 5 90 80 77 zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Apotheken-Dienstbereitschaft

Die Apotheken-Dienstbereitschaft können Sie vom Handy unter 22833 (69 ct/min.), vom Festnetz unter 0137/888 22833 (50 ct/min) oder unter www.LAKT.de Service/Notdienstkalender erfahren.

Die weiteren Termine entnehmen Sie bitte den Aushängen an den Apotheken.

24 Stunden diensthabende Apotheke in Gera - siehe Aushang -

Orthopädieschuhtechnik hilft!

alles muss raus

Räumungs-verkauf

ab sofort 50% – 80% reduziert

Schuhhaus Zipfel GmbH

Orthopädieschuhtechnik mit Fachhandel für fußgerechte- und Modeschuhe

Burgstraße 11 · 07570 Weida
Tel. 03 66 03 / 4 40 57

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag bis Freitag
10.00 - 17.00 Uhr

Kleinanzeigen

Hochwertig san. 2-Zi.-DG-Whng. in 3-Fam.-haus in Weida, 58 m², Fußbod.hzg., Bad m. Wa. u. Du., Pkw-Stellpl. auf d. Grundst., Gartennutzg. mgl., KM 295,- € + NK, 2 MM Kaution. Zu erfragen unter Tel. 0171/8588166

Geräumige und helle EG-Wohnung mit 86 qm, 4 ZKB, Karl-Marx-Str., 515,00 € warm, ohne Kaution, ohne Provision, direkt vom Eigentümer. B&T: 0361/2192779

Vermietung Nähe Weida/Gera
herrlich gelegene Neubauwohnung
außergewöhnlich im Schnitt, über 2 Ebenen mit Wendeltreppe vom 1. OG ins DG, 4 Zi., K, D, Bad, WC, 6 mtr. Balkon, 104 m², sofort od. später ohne Gebühr zu vermieten.
Tel. 0172/6325573 oder 06236/3163

Verm. i. Weida, Greizer Str. 17, san. 2-RW, ca. 55 m², DG, Bad + WC, Zentralh., Miete 220,- € + NK, Tel.: 0171/4231835

Weida, Greizer Str., san. helle 2- od. 2 1/2-DGW m. Einbauküb., Bad m. Wa. + Einbaum. ab sofort zu vermieten. KM 350,- € bzw. 370,- € + NK. Bei Bedarf Garage mgl. Tel. 036603/600915, AB an, wochentags ab 21.00 Uhr

Schöne 2- und **4-R.-Whng. in Gera Zentrum** zu vermieten. Tel. 0365/34026 o. 0151/22140556

Wünschendorf, in schöner Lage, 1 1/2-Zi.-Whng., 36 m², ab sofort im EG zu verm. Whng. m. Kochn. (EBK), Bad m. Fe., KFZ-Stellpl. auf d. Grundst. SAT-Anl., Abstellmglk. vorh. Gartenterr.-nutzg. Preis VB. Tel. 036603/88708 ab 20.00 Uhr

DG Wohnung, schöne und helle Räume, 75,5 qm, 4 ZKB, Karl-Marx-Str., 450,00 € warm, ohne Kaution, ohne Provision, direkt vom Eigentümer B&T: 0361/2192779

IHR Fachmann für Kartoffeln und Zwiebeln

SOLANUM GmbH
Kartoffellagerhaus
Am Bahnhof 12
07570 Niederpöllnitz
Tel.: 03 66 07/ 25 01

SOLANUM

Kartoffeln & Zwiebeln

- **Abpackungen im Kleingebinde:**
  - Speisekartoffeln
  - Biokartoffeln
  - Salatkartoffeln
  - Zwiebeln
- **Kartoffeln zur Einkellerung** (im 12,5 kg Sack)
  festkochend, vorwiegend festkochend, mehlig kochend und rotschalig
- **Speisekartoffeln** (im 10 kg Sack) – Übergrößen (solange Vorrat reicht)
- **Futterkartoffeln** im 25 kg Sack
- **Futtermöhren** (solange Vorrat reicht)

Wir sind für Sie da:
Montag - Freitag: 8.00 - 17.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 11.30 Uhr

WERKZEUGSERVICE Sachse
Hauptstr. 5 · 07570 Harth-Pöllnitz · OT Frießnitz
Telefon: 03 66 03 / 413 41 · Fax: 03 66 03 / 413 52
Fachhandel · Schleiferei · Vermietung · Reparaturen
Sägeblätter · Hobelmesser · Bandsägen
Sägeketten · Fräser · Bohrer · Küchen- und Fleischermesser

www.werkzeugservice-sachse.de

AKTIONSANGEBOT an Brenn- und Baukreissägen

Sägeblatt 700 x 30 Z = 46 WZ Hartmetall für 137,95 €
Sägeblatt 700 x 30 Z = 56 CV Chromstahl für 88,00 €

Weitere Größen auf Anfrage. Solange Vorrat reicht. Gültig bis 30.11.2013

FLIESEN ZIPFEL
Beratung · Verlegung · Verkauf
Fliesenlegermeister Jürgen Zipfel

Oststraße 8 · 07570 Wünschendorf
Tel.: (03 66 03) 7 19 77 · Fax: 7 19 76
Funk: 01 71 / 1 79 03 43

Wenn sich der Mutter Augen schließen,
ihr müdes Herz im Tode bricht,
dann ist das schönste Band zerrissen,
denn Mutterliebe ersetzt man nicht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer guten Mutti, Schwiegermutter, allerbesten Oma und Uroma

Frau

Johanna Merker

geb. Smykalla

* 10.5.1935 † 1.10.2013

In stiller Trauer

Adelheid Hannig geb. Merker und **Ehemann Wolfgang**
Sigrid Quaas geb. Merker und **Ehemann Reiner**
Roland Merker
Bernd Merker und **Ehefrau Regine**
Sonja Götzloff geb. Merker und **Ehemann Udo**
Ralf Merker und **Lebensgefährtin Conny**
Jürgen Merker und **Ehefrau Claudia**
ihre lieben Enkel und **Urenkel**
im Namen aller Anverwandten

Hohenölsen, im Oktober 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Samstag, dem 19. Oktober 2013, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Hohenölsen statt.

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Nachdem wir unsere liebste

Gerlinde Philipp

zu ihrer letzten Ruhestätte geleitet haben, möchten wir uns bei allen bedanken, die uns auf diesem schweren Weg so zahlreich beistanden.

Danke

für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, für einen stillen Händedruck, liebevoll geschriebene Worte, Geldzuwendungen und Blumengebinde sowie für das letzte Geleit in der Stunde des Abschieds.
Besonderer Dank gilt Herrn Diakon Eichhorn für die ehrenden Worte am Grab, dem Bestattungshaus Francke für die würdevolle Begleitung, den ehemaligen Mitgliedern ihrer Seminargruppe mit Ehepartnern für die zahlreichen Ehrerbietungen, ihren ehemaligen Arbeitskollegen und Schülern für ihre Dankesanzeigen, den Eltern der Kinder der Grundschule Osterburg für ihre hohe Wertschätzung, der gesamten Dorfgemeinschaft Zossen für die vielseitigen Trauerbekundungen sowie dem Hotel „Hohe Reuth“ für die Gestaltung der Trauertafel.

In stiller Trauer

Gerhard Philipp
ihre Töchter Diana und Melanie
mit Familien

Zossen, im Oktober 2013

---

einheimisch und fachgeprüft

Bestattungshaus Francke

Tag & Nacht

Tel.: (03 66 03) 56 60

www.bestattung-francke.de

Turmstraße 5 · 07570 Weida

Bestattung ist immer eine Vertrauenssache.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Kleinanzeigen

Gewerberäume von 10 m² bis 120 m² in Weida, J.-Curie-Str. 13 zu vermieten. Ideal f. Handel, Handwerk, Büro o. Hobby. Günst. Miete, Tel. 0171/4231835

Suche in Weida Einfamilienhaus o. Einliegerwhng. zur Miete. Angebote unter 036603/289328

Jeder Abschied ist
immer auch die Geburt
einer Erinnerung.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Frau

Christa Urbach

geb. Seidenzahl

* 25.12.1936 † 7.10.2013

In Liebe und Dankbarkeit

Andreas Urbach
und Ehefrau Simone
ihr Enkel Marvin
im Namen aller Anverwandten

Weida und Wünschendorf, im Oktober 2013

Die Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.

Du bist nicht tot,
du wechselst nur die Räume.
Du lebst in uns fort
und besuchst uns in unseren Träumen.

Ein Leben voller Liebe und Herzensgüte hat sich vollendet. Wir nehmen Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Ururoma

Frau

Gertrud Petzold

geb. Sauerstein

* 11.11.1919 † 6.10.2013

In Liebe und Dankbarkeit

Barbara Schneider geb. Pyhaule
und Ehemann Berthold
Elfriede Schlubkowski geb. Petzold
und Ehemann Dieter
ihre lieben Enkel, Urenkel
und Ururenkel
im Namen aller Anverwandten

Weida, Ronneburg und Berlin, im Oktober 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Samstag, dem 26. Oktober 2013, um 10.00 Uhr in der Friedhofskapelle Weida statt.

NACHRUF

Wer stets auf der Höhe schreitet,
ist dem wahren Gotte nah,
der uns immer treulich leitet,
wenn auch oft uns Leid geschah.

Julius Kober

Unser langjähriges Vereinsmitglied

Ehrenmitglied

Anni Schubert

hat am 4. Oktober 2013 mit 90 1/2 Jahren ihre letzte Wanderung angetreten.

Die Mitglieder des Rennsteigvereins 1896 e.V. der Ortsgruppe Weida werden ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wer so gelitten hat, hat das Recht,
frei zu sein.

Mandy Mittig

geb. Jahn

* 3.3.1972 † 5.10.2013

In stiller Trauer

ihre Eltern
Ingrid und Lothar Jahn
und ihre Lieblinge
Alexandra und Tristan
Omi Friedel Müller
ihr Freund Michael Walter
im Namen aller Anverwandten

Weida und Niederpöllnitz, im Oktober 2013

Die Trauerfeier findet zur Urnenbeisetzung am Donnerstag, dem 17. Oktober 2013, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Niederpöllnitz statt.

Danksagung

Sie fand die Erlösung
und uns bleibt die Erinnerung.

Danke

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.
Unser besonderer Dank gilt dem Personal des blauen Wohnbereiches im Altenpflegeheim Burkersdorf sowie dem Bestattungshaus Francke für die würdevolle Unterstützung in der Stunde des Abschieds.

Waltraud Pelocke

geb. Hemmann

† 31.8.2013

In stiller Trauer

Monika Biedermann und Familie

Weida, im Oktober 2013

Du warst so einfach und so schlicht,
in deinem Leben voller Pflicht.
Hast uns geliebt, besorgt, bewacht
und selten nur an dich gedacht.
Nun schlafe wohl, es sollte sein,
wir gedenken stets in Liebe dein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter und Oma

Frau

Anni Schubert

geb. Schumann

* 13.3.1923 † 4.10.2013

In stiller Trauer

Walfried Schubert
Marco Schubert und Ehefrau Marcia
im Namen aller Anverwandten

Weida und Rednitzhembach, im Oktober 2013

Die Urnenbeissetzung findet am Samstag, dem 19. Oktober 2013, um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Weida statt.

Danksagung

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

Für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen beim Abschied von unserem lieben Entschlafenen

Herrn

Klaus Schubert

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Fritsch für seine tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Francke.

In Dankbarkeit

Gisela Schubert
im Namen aller Angehörigen

Großebersdorf, im Oktober 2013

Geraer Schachtage 2013

– M. Raths überlegener Sieger in seiner Altersklasse –

Die Geraer Schachtage fanden Ende September dieses Jahres statt. Im Rahmen der umfangreichen Veranstaltungen war in der Ostschule von Gera auch ein Kinder- und Jugendtunier integriert. Gespielt wurde nach Alters- bzw. Schulklassen. Uner den fast 120 Teilnehmern, die alle aus der Region Gera kamen, befanden sich auch 11 Kinder aus den Weidaer Schulen. Viele Weidaer hatten am Ende des Tuniers recht achtbare Ergebnisse aufzuweisen. Gespielt wurden insgesamt 5 Runden, sodass maximal für jeden Spieler 5 Punkte zu erreichen waren. Wenn auch die höheren Alters- bzw. Schulklassen keine größere Beteiligung hatten, spielten die Weidaer gerade dort sehr gut.
Überragender Spieler war Maximilian Raths, der alle seine Spiele gewann und eine 100%-ige Ausbeutung der Punkte erzielte.

1. Maximilian Raths	Gymnasium Weida	5 Punkte
2. Jeremy Ortlepp	Gymnasium Weida	4 Punkte
3. Tobias Rudolf	Regelschule Weida	3 Punkte

Es folgten in dieser Reihenfolge: Jonas Lochner (3,0), Philipp Geißler (2,0) und Anton Lovich (2,0)

Auch die Kinder aus der Grundschule Weida/Liebsdorf spielten nicht minder erfolgreich. Marek Frank und Luca Franke ließen vor allem ihre gute schachliche Veranlagung erkennen. Sie erreichten je 4 Punkte und kamen in der Reihenfolge auf die Plätze 3 und 4 in der Endtabelle. Leonie Rother erzielte 2 1/2 Punkte und wurde Dritte in ihrer Altersklasse. Max Weiser und Niclas Scheffel kämpften zäh, mussten sich aber mit 2 Punkten zufrieden geben.
Allen Platzierten herzlichen Glückwunsch und den Eltern, auch Großeltern, ein Danke für die Unterstützung der gelungenen Veranstaltung.

Nachtrag:
In dem Spieljahr 2013/14 findet wieder eine Bestenermittlung der Schüler unter 14 Jahre im Kreis Greiz statt. Mit dabei sind Mannschaften aus Triebes, Zeulenroda und Weida. Am 06.10.2013 spielten bereits Weida I – Weida II. Das Spiel fand doppelrundig statt und endete 5 : 3 für Weida I. Jonas Lochner siegte 2 mal, während Tobias Rudolf, Philipp Geißler und Niclas Scheffel für Weida I und Marek Frank, Luca Franke und Leonie Rother für Weida II je einmal siegten.

hei

Briefe, Karten, Blumen, Geschenke
und vor allem
persönliche Worte haben unsere

Hochzeit

zu einem unvergesslichen Tag werden lassen.
Wir bedanken uns von ganzen Herzen
bei unserer Familie, den zahlreichen fleißigen
Bindern und vor allem bei unseren liebsten
und allerbesten Freunden dafür,
was Ihr an diesem Tag und die viele Zeit davor
auf die Beine gestellt habt -
schön, dass es Euch gibt!!!

Manuela und Matthias Krehl

Weida, im August 2013

Für die Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

70. Geburtstages

möchte ich mich bei meiner Familie, die für das Gelingen einer schönen Feier beigetragen hat, bei Freunden, Bekannten und den Selbsthilfegruppen herzlich bedanken.

Ursula Helminger

Weida, im September 2013

Für die herzlichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke, die wir anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

erhalten haben, möchten wir uns bei unseren Enkeln, Urenkeln, Verwandten und Bekannten, unseren Nachbarn und Freunden ganz herzlich bedanken.
Ein besonderes Dankeschön dem Herrn Bürgermeister B. Waldert, dem Ortsbürgermeister M. Fiedler und der Landrätin M. Schweinsburg.

Jochen & Malwine Härtel

Großebersdorf,
im September 2013

Was bleibt, ist nicht nur die Erinnerung an unseren wunderschönen Hochzeitstag, sondern auch die Gewissheit, dass wir einfach fantastische Verwandte und Freunde haben.
Ein besonderer Dank geht an unsere lieben Eltern, an Carolin und Andreas Eitner, Katrin Blumenstein, die Bäckerei Steinsdorf, Jens Adeberg und die Bedienungen, die Sportgaststätte Niederpöllnitz, Hirschi für die Musik, die Buben vom Weidatal, Osterland Getränke, Doreen Querengässer und die zahlreichen Helfer.

Sascha und Nadine Francke
geb. Miloschewski
mit Lena und Tina

Weida, im September 2013

Der Baikalsee – die blaue Perle Sibiriens (3)

Mit der Fähre kann man mehrmals täglich von Listvyanka zum Port Baikal, auf der gegenüberliegenden Seite der Angara, fahren. Von hier aus stehen dem Touristen eine Vielzahl von erlebnisreichen Unternehmungen zur Verfügung. So zum Beispiel die Weiterfahrt zur Insel Olchon und den größeren Städten am See mit dem Schiff oder die beeindruckende Bahnfahrt am Ufer des Baikalsees entlang, auf der alten Trasse der Transsibirischen Eisenbahn nach Slyudyanka, einem Verkehrsknotenpunkt an der Südspitze der „Blauen Perle". Durch unzählige Tunnel schlängelt sich der Touristenzug ca. 150 km an kleinen alten Ortschaften vorbei. An besonders schönen und interessanten Stellen kann man aussteigen und ein Stück der traditionellen Eisenbahnlinie zu Fuß folgen.

Bahnfahrt am Baikalsee

Hier kann man mit den wenigen Einwohnern sprechen, die sich freuen, wenn man von ihnen eine Kleinigkeit kauft.
Von dem kleinen, aber bedeutungsvollen, Industriestädtchen Slyudyanka ist es möglich, in alle Richtungen weiterzufahren. Eines der schönsten Gebiete des Baikalgebirges ist in nördlicher Richtung das Umfeld der Stadt Arschan und nach Süden der Stadt Baikalsk. Hier kann man mehrere hundert Meter tiefe Schluchten erwandern und sich an mystischen und sagenumwobenen Gebirgsquellen laben, die dem, der von ihnen trinkt, ein langes und gesundes Leben verspricht. Auch ich trank reichlich!
Ein Erlebnis besonderer Art ist ein Ritt durch die weiten Steppen am Fuße des Baikalgebirges auf dem Rücken der zähen und gutmütigen Steppenpferde, die hier zu tausenden gezüchtet werden. Unwillkürlich kommen einem die Gedanken an die riesigen Reiterarmeen Dschingis Khans auf! Es fällt einem schwer, von der Landschaft und von den Eindrücken loszulassen, um seine Reise fortzusetzen.
Auch hier konkurrieren hunderte von mongolischen Händlern um die Gunst der zumeist russischen Touristen, um ihre handwerklich hergestellten Waren zu verkaufen.

W. Soldan – *Fortsetzung folgt* –

HERBSTFEST
in der
Haferkiste Burkersdorf
am 19.10.2013 ab 19.00 Uhr
Live Country-Musik
Dazu laden wir herzlich ein!

BÖTTCHER

UMZÜGE & Möbelmontagen

- ✓ Nah und Fern auch EU-weit
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort
- ✓ Fachgerechte Möbel- und Küchenmontage incl. Elektro- und Wasseranschluss
- ✓ Umweltgerechte Entsorgung
- ✓ Möbeleinlagerung und Verpackung
- ✓ Möbelliftverleih mit Personal

Sven Böttcher
07570 Niederpöllnitz · Str. d. Friedens 20
Tel.: 036607/20252 od. 0174/9378258 · Fax 036607/20353
www.boettcher-umzuege.de · info@boettcher-umzuege.de

Kleinanzeigen

Single-Whng., 43 m², Weida, Bahnhofstr. 24, Gemeinschaftsgarten, KM 170,- €, Tel. 0171/2411955

3 Zi.-Whng., 140 m² + ca. 50 m² Terrasse, Weida Stegstr. 5, KM 390 € + 210 € NK inklusive Stellplatz. Ges. Echtholzparkett, Kaminofen. Tel. 036603 42577

Wohnen in grüner Stadtlage von Weida:
Modernes Einfamilienhaus mit hochwertiger Ausstattung, große Glasflächen und viel Platz zum Wohnen und Wohlfühlen zu verkaufen. Ich freue mich auf Ihren Anruf!
T&C Frau Klotz
0365/5516586 oder
0160/95215723

Weida, Ladenfläche zu vermieten, ca. 77 m², gute Lage, provisionsfrei. Tel. 0421/6604168

Suche Nachmieter für Ladenräume im Zentrum vom Weida ab 1.12.2013: 65 m², Mietpreis VB. Tel. 036603/43092

Das Evangelisch-Lutherische Pfarramt Weida, Sirbis und Steinsdorf informiert:

Kontakt für alle Kirchgemeinden über das:
Evang.-Luth. Kirchbüro Weida
Kirchplatz 4, 07570 Weida,
Tel. 036603 62593, Fax 41275,
E-Mail: ev-kirche-weida@t-online.de,
www.ev-kirche-weida.de

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, 13.10.13
Andacht und GKR-Wahl: Weida 09:30 Uhr, Sirbis 10:00 Uhr, Schömberg 08:30 Uhr, Teichwitz 13:00 Uhr, Hohenölsen 14:00 Uhr

Sonntag, 20.10.13
Weida 09:30 Uhr Gottesdienst; Andacht und GKR-Wahl: Seifersdorf 08:30 Uhr, Köckritz 10:00 Uhr, Burkersdorf 13:30 Uhr, Schüptitz 13:30 Uhr, Steinsdorf 17:00 Uhr

Sonntag, 27.10.13
Weida 17:00 Uhr Kindermusikal – „Josef, ein echt cooler Träumer", Teichwitz 13:00 Uhr Gottesdienst, Hohenölsen 14:00 Uhr Kirchweih, **Seifersdorf 17:00 Uhr biblische Weinlese mit anschl. Weinverkostung**

Frauenkreis
Weida, 30.10.13, 14:30 Uhr Besuch der Ausstellung „Zwischen Kaiser und Kurfürst" in Gera, Abfahrt 14:30 Uhr Kirchplatz 4

Begegnungen • Treffs • Veranstaltungen

Weida - Ort: Jugendräume Kirchplatz 5

Kinderstunde Weida: Klasse 1 - 4 jeden Montag 15:30 Uhr, jeden Dienstag 16:00 Uhr

Kinderkreis Sirbis, Köckritz, Burkersdorf –
am Sonnabend, 19.10.13, Kinderkreis Sirbis 10:00 Uhr
Kinderkreis Steinsdorf: donnerstags 16:00 Uhr
Kinderkreis Hohenölsen: donnerstags 14:30 Uhr

Konfirmandenarbeit:
Weida Konfirmanden Klasse 7 **Donnerstag, 14:30 Uhr,**
Klasse 8 **16:00 Uhr**

Junge Gemeinde Weida, Sirbis, Steinsdorf:
Donnerstag, 17.10.13 17:00 Uhr, die neu Konfirmierten sind besonders herzlich eingeladen.

Krabbelgruppe Weida
donnerstags, ab 09:30 Uhr, Kirchplatz 5

Seniorentreff Weida
05.11.13 14:00 Uhr Seniorenkreis
06.11.13 13:30 Uhr Johanniter

Gottesdienste Seniorenkreise Altenpflegeheim Burkersdorf
18.10.13 15:00 Uhr Seniorenkreis
01.11.13 15:00 Uhr Gottesdienst

Seniorenkreis: Betreutes Wohnen – Diakonie Weida
28.10.13, 14:30 Uhr

Frauenkreis Weida – neu!!!
Mittwoch, 30.10.13 14:30 – 15:30 Uhr

Frauenkreis Steinsdorf
Treff jeden 1. Mittwoch des Monats um 14:00 Uhr

Kirchenmusik Weida Proben
Kirchenchor dienstags 20:00 Uhr; Posaunenchor mittwochs 18:30 Uhr, freitags 19:00 Uhr; Gospelchor Weida mittwochs 20:00 Uhr; Kirchenchor Sirbis montags 19:30 Uhr; Kirchenchor Steinsdorf donnerstags 19:30 Uhr; Kirchenchor Hohenölsen donnerstags 18:00 Uhr

Evangelischer Kindergarten „Sonnenschein"
An der Papiermühle 10a, 036603 62611, Leiterin: Marion Urban

Katholisches Pfarramt St. Marien

Neustädter Straße 8 · 07570 Weida · Tel./Fax: 036603/62254
E-Mail: Kath.Pfarramt.Weida@t-online.de · Homepage: www.kathweb.de/weida

Gottesdienste und Gräbersegnung

Freitag, 1.11., Allerheiligen
Weida 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonnabend, 2.11. Allerseelen
Gräbersegnung: Steinsdorf 10.30 Uhr, Hohenölsen 11.15 Uhr, Wünschendorf 14.00 Uhr

Sonntag, 3.11.
Weida 16.00 Uhr Friedhofsandacht

Neues von der Senioren-Gruppe der AWO Weida

Zu einem bunten Herbstfest fanden sich die Senioren der AWO Ende September in der Begegnungsstätte zusammen. Der wie immer sehr rührige Vorstand hatte die Feier bestens vorbereitet mit herbstlichem Tischschmuck, dem Aufbau einer Tombola und als Stärkung zu Beginn des Nachmittags Rostbratwürste und Kartoffelsalat. Mit Liedern, zur Jahreszeit passend, wurde es musikalisch umrahmt – ein froher Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie einer Bowle.
Auch zum Jahresausklang wird weiterhin viel Abwechslung geboten. In Strößwitz warten wieder die Karpfen auf die Senioren. Dann steht noch eine Mehrtage-Schiffsreise auf dem Main Donau-Kanal und ein 2-Tage-Ausflug zum Weihnachtsmarkt-Besuch kurz vor dem Fest auf dem Programm. Zu diesen Reisen gibt es sogar noch einige freie Plätze.

G. Kummer

Wir sind ein international tätiges Unternehmen mit Sitz in Gera.
Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine(n) freundliche(n)

Übersetzerin / Übersetzer

u.a. mit Beherrschung der **polnischen** Sprache.
Entsprechend den vorhandenen Sprachkenntnissen ist eine Beschäftigung in Voll- oder Teilzeit, aber auch auf Honorarbasis möglich.
Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz, neue Büroräume, eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kleinen unkomplizierten Team.

Bitte schicken Sie uns Ihre Unterlagen (mit Lichtbild). Wir freuen uns auf Sie.

Chiffre: 409, „WW", Burgstraße 10, 07570 Weida

Holzwerkstatt Winkler
Möbel- und Innenausbau

- **Frische Ideen und traditionelle Handwerkskunst vereint:**

Ihr Tischler für den Bau individueller und nachhaltiger Massivholzmöbel

Fabian Winkler / Tischlermeister
Geraer Straße 4
07570 Wünschendorf / Elster
(0172) 35 27 917
www.holzwerkstatt-winkler.de

Deegenstraße 1
07586 Bad Köstritz
Tel. 036605/2712

19. Oktober von 9.00 - 16.00 Uhr
OBSTTAG
mit großer Auswahl an Obstgehölzen
• Obstsortenbestimmung durch Apfelkundler
• umfangreiche Präsentation von Apfel- und Birnensorten

EINE WERKSTATT ... ALLE MARKEN

BOSCH Service

SCHLEICHER GbR
Gräfenbrücker Straße 1 c · 07570 Weida
Telefon 03 66 03 / 6 32 50 · Telefax 03 66 03 / 4 35 88
www.boschschleicher.de
bosch-car-service.schleicher@t-online.de
· Car-Service • Kfz-Elektrik + Mechanik
• Unfallinstandsetzung

WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO ...
An- und Verkauf von Fahrzeugen

Kleinanzeigen

Schöne helle 4 ZKB-Wohnung, 86,5 qm, 3. OG Karl-Marx-Str., 520,00 € warm, ohne Kaution, ohne Provision, direkt vom Eigentümer B&T: 0361/2192779

Sonnige, schöne 3-Raumwhng. in Weida - Markt zu verm., 75 m², san., PKW-Stellpl., Miete 330,- € kalt. Tel. 036603/40024 o. 42357

2-RW, DG, 61 m², Wiedenstr. 3 zu vermieten, 250,- € Miete + NK, 25,- € Garage. Tel. 036603/62963 od. 0171/7965465

Herbstsonne im eigenen Haus!
Wünschendorf, modernes Einfamilienhaus mit viel Platz zum Wohnen und Wohlfühlen, keine Elsternähe, schöner Blick ins Grüne – Einzug 2014. Weitere Informationen: Town&Country Christiane Klotz, Tel. 0365/5516586, Handy 0160/95215723

Pavillon (aus Holz) preiswert abzugeben in Weida, Auf- und Abbau möglich. Zuschriften bitte unter Chiffre 407 an „WW", Burgstr. 10, 07570 Weida

Hausmeister-Service Peschel Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Tel. 036625/169803, Handy 0160/95488952

Haushaltsauflösung u. Entrümpelung, keine Vorarb. nötig. **Renovierungsarb.** b. z. Wohnungsübergabe. Fa. Bernd König, Tel. 0170/8629786

Kfz-Meisterbetrieb kauft auf: Autos aller Art; defekt, viele Kilometer, TÜV fällig, Unfallfahrzeuge. Tel. 036603/63250 od. 0171/7349043 od. 0170/5229628

Trockenbau-, Maler- und Fußbodenarbeiten, sauber und preiswert. Tel. 0174/7333173

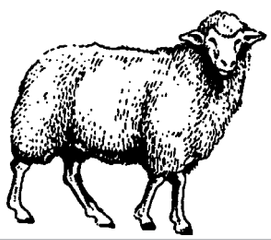
Weißes Futonbett, 1,60 x 2,0 m, neu (Neupreis 319,- €) für 250,- € zu verkaufen. Tel. 036603/44233 (außer Montag)

Beton-Garagen

Werk u. Ausstellung
Stregdaer Allee 1a
99817 Eisenach
www.hundhausen.de
Hundhausen
Tel. 0 36 91/85 01 - 0

Word, Excel, Outlook, CAD
Office Specialist
Schulung am Platz
für Firmen oder Privat
Mobil: 0176 80093040
http://pc-training.jimdo.com

Das Weidaer Amtsblatt Nr. 432 finden Sie auf der Homepage der Stadt Weida.



Wir gerben Ihre Schaffelle !

Sowie Ziegenfelle, Muffelfelle, Damwildfelle, Wildschweinfelle, Hasenfelle und Rehdecken.

Verkauf von: Schaffellen und Fellartikel

(u.a. Hausschuhe, Handschuhe, Kissen, Westen, Schlüsselanhänger)

Gerberei
Robert Döpel

Gerberstr. 8 · **07806 Neustadt/Orla** · Tel. 03 64 81 / 2 20 48

Öffnungszeiten:
Mo + Di + Fr 9.30 - 13.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr, Di bis 17.00 Uhr

TRAU DICH FAHRSCHULE GMBH

07570 Frießnitz · Vor der Harth 8 · ☎ 03 66 03 / 6 01 77 o. 03 66 03 / 4 40 94

NÄCHSTER LEHRGANG
21.10. - 28.10.2013
(Schulferien)

Nutzen Sie zur Anmeldung auch unsere Annahmestelle:
Weida: Neustädter Str. 3 · 03 66 03 / 4 22 37

AFA Autohaus Weida

Audi

Vom 21. bis 26. Oktober 2013

RÄDERWECHSEL
zum SONDERPREIS
von 15,- €/Fahrzeug
für alle Fahrzeugtypen

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

Günstige WINTERREIFEN
für alle Fahrzeuge im Angebot!

AFA Autohaus Weida
In den Nonnenfeldern 2 · 07570 Weida
Gewerbegebiet direkt an der B 175
Tel. 03 66 03 / 4 74 - 0 · Fax 03 66 03 / 4 74 66

AUFBAU
einfach besser wohnen

Mitten im Leben!

KOSTENLOSE HOTLINE: 0800 36 58 231

UNSER WOHNUNGSBEISPIEL
2-RAUMWOHNUNG IM SWP „ZUR ALTEN SCHULE II“

- Bad mit Dusche
- mit Balkon & Aufzug
- Stellplatz möglich
- Einkaufsmöglichkeiten & ÖPNV in 3 Min. erreichbar

Nutzungsgebühr pro Monat
326,03 € / 51,75 m²
zuzüglich Nebenkosten

Gemeinsam und selbstbestimmt Wohnen in der Schleizer Straße 26, Gera/Lusan - komfortabel und kommunikativ in einem barrierefreien Umfeld unter Gleichgesinnten. Viele Zusatzleistungen sind möglich, wenn Sie es wünschen. Organisieren Sie Ihr Leben oder lassen Sie es organisieren. Ein Ansprechpartner hilft Ihnen dabei - direkt vor Ort.

Haben wir Interesse geweckt - dann kontaktieren Sie uns und vereinbaren Sie einen individuellen Besichtigungstermin.

Seniorenwohnpark „ZUR ALTEN SCHULE II“

WBG „Aufbau“ Gera eG · Goethestraße 6 · 07545 Gera · Telefon: 0365 823310 · E-Mail: wbg@aufbau-gera.de · www.aufbau-gera.de

Forellenzucht Silbergrund

Inh. Nico Hilbert
Zedlitz 5 · 07557 Zedlitz · Telefon: 0174/4288276
Kontakt: silbergrundforelle@t-online.de · www.facebook.com/forellenzucht.silbergrund

Öffnungszeiten:
Jeden **Freitag** 16.30 bis 20.00 Uhr und
jeden **Samstag** von 9.30 bis 14.30 Uhr

Forellen aus eigener Zucht, **Karpfen** und andere **Süßwasserfische** aus heimischen Gewässern.
Kilopreise deutlich unter dem Marktpreis. Schlachten und **Ausnehmen ist umsonst.**

Agrar Osterland AG & Co. KG Köckritz
Köckritz 1 · 07570 Harth-Pöllnitz
Tel. 03 66 03/ 58 30 · Fax: 03 66 03 / 5 83 18

Verehrte Kunden!

Die Agrar Osterland AG & Co. KG Köckritz verkauft

seit dem 4. Oktober 2013

wieder die beliebten Speisekartoffeln vom Stock.
Nachfolgende Sorten sind in diesem Jahr im Angebot:

- **LAURA** Ist eine mittelfrühe, vorwiegend festkochende, rotschalige Liebhabersorte. Sie zeichnet sich durch eine sehr gute Speisequalität aus und ist ideal für Salz-, Pell-, Brat- und Grillkartoffeln.
- **MELODY** Ist eine mittelfrühe, mehlig kochende Speisekartoffel mit heller, glatter Schale und gelber Fleischfarbe. Sie ist besonders als Suppen- und Püreekartoffel geeignet und ideal für die Zubereitung von Thüringer Klößen.

Wir bieten Ihnen die Kartoffeln in **Hofabpackungen zu 25 kg** an.

Der Verkauf erfolgt auf unserem Wirtschaftshof zu folgenden Zeiten:

Montag - Freitag von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Telefon: 03 66 03 / 58 30

Ihre Agrar Osterland AG & Co. KG Köckritz

Adler - Apotheke Petra König
Telefon: 03 66 03 / 6 32 13

Geraer Str. /Leitergasse 1
07570 Weida

Adler - Drogerie Andreas König
Telefon: 03 66 03 / 58 20

Arzneimittel	Naturkosmetik	Schädlingsbekämpfung
Homöopathie	Gesundheitspflege	Pflanzenschutz
Biochemie	Babypflege	Düngemittel
Impfstoffe	Körperpflege	Sämereien
Laborgeräte	Düfte	Haushaltchemie
Chemikalien	Tee	Poolpflege
Mineralstoffe	Tierpflege	Weinbereitung
Verbandmittel	Futtermittel	Bonbon

o+r bautenschutz gmbh

thomas-müntzer-straße 8
07589 münchenbernsdorf

telefon 03 66 04/8 83 - 0
telefax 03 66 04/8 83 50

innen- und außenputze
wärmedämmfassade
altbausanierung
bauwerksabdichtung
betonsanierung
sandstrahlarbeiten
industriebodenbeschichtung
estrichbau
mauertrockenlegung mit chromstahlplatten + diamantseilsägetechnik
stahlbetonarbeiten
baumeister- und rohbauarbeiten
diamantsäge- und bohrarbeiten

o+r bautenschutz gmbh

E-Mail: o-r-bautenschutz@t-online.de http://www.o-r-bautenschutz.de

premio Reifen+Autoservice
Kaufen Sie jetzt Ihre Winterreifen ...
Räderwechsel ab 9,85 € incl. Sicherheitscheck
Angebot: Goodyear
UG8 195/65 R16 91T 63,- €
UG8 205/55 R16 91T 98,- €
Solange der Vorrat reicht!
Bei Kauf von 4 Goodyear-Reifen erhalten Sie 1 Tankgutschein in Höhe von 30,- €.
Wir überprüfen die Achsgeometrie Ihres PKW kostenlos
Autoreparaturen aller Marken!

Autoservice Puchta
Grochwitzer Weg 1a
07570 Weida
Tel.: 03 66 03 / 6 21 92
Fax: 03 66 03 / 4 61 46
www.reifen-puchta.de
Autoservice vom Profi:
• Inspektion
• Achsvermessung
• Bremsen-Service
• Öl-Service
• HU/AU
• Rädereinlagerung
• und vieles mehr
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 Uhr + 13.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Hauptuntersuchung nach Kundenwunsch

Fleischerei Am Markt
Inh. Isa Böhme
Fleisch und Wurstwaren aus Mörsdorf
Echt Thüringer Qualität
Qualität aus Meisterhand
Inh.: Isa Böhme
Markt 7
07570 Weida
Telefon/Telefax: 03 66 03 / 6 16 31
Thüringer Fleisch- u. Wurstwaren
UNSER ANGEBOT:
14.10. – 19.10. Sauerbraten 10,90 €/kg
21.10. – 26.10. Wurstsuppe m. Wellfl. 4,00 €

Malerfachbetrieb
JÖRG SCHREMSDÖRFER
→ Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
→ kreative Maltechniken
→ Fußbodenverlegearbeiten
→ Trockenbau
→ Innenausbau
→ Vollwärmeschutz
→ Fassaden
→ Strukturputz
07570 Weida
Wiesenstraße 12
Tel./Fax 03 66 03 / 61 61 84
Funk 01 72 / 9 79 53 58
weidscher@aol.com

TAXI
TAXIBETRIEB A. Tennhardt
Tel. 036603 / 25163
Ihr Taxi für Weida und Umgebung
• Taxifahrten nah und fern bis 6 Personen
• Dialyse und Krankenfahrten für alle Kassen u. BG
• Flughafentransfer

DACHDECKEREI SEEBAUER
M. Seebauer • Loitsch 18, 07570 Steinsdorf
Tel.: 03 66 03 / 4 28 35 • 01 71 / 5 03 39 54 • Fax 6 49 29
• Ausführung aller Dachdecker - und Dachklempnerarbeiten
• Reparatur von Steil- und Flachdächern
• Dachrinnenreinigung
• Dachpflegearbeiten
Dächer aus Meisterhand

@k Telefon, Internet, Navigation · T · vodafone · bluechip
IT@SG
Fachhandelsgeschäft für Computer, Technik und Kommunikation
Inhaber: Sven Gutjahr · 07570 Weida · Bahnhofstraße 33
Telefon: 03 66 07 / 2 02 84 · im Ford-Autohaus Freund
Internet: www.ha-it-ie.de · E-Mail: handel@sven-gutjahr.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Absprache

Naturrind - Richter
direkt vom Erzeuger aus biologischer Aufzucht/Haltung
10 kg Rindfleisch
(ca. 2,0 kg Rouladen, 3,0 kg Braten, 0,5 kg Steak/Lende, 2,5 kg Kochfleisch, 2,0 kg Knochen (Fleischknochen)
nur 8,50 € pro kg
Bestellungen bitte telefonisch
Naturrind Richter
Zedlitz 9a · 07557 Zedlitz · www.naturrind-richter.de
Telefon 03 66 03 / 4 26 64 (Lieferung mgl.)
DE-ÖKO-066 Deutsche Landwirtschaft

– Anzeige –
KabelKiosk powered by eutelsat
KabelWeida bringt noch mehr HD-Programmvielfalt ins Haus

Am 5. November baut electronic anders mit vielen neuen HD-Sendern sein Programmangebot in Ihrem Kabelfernsehanschluss KabelWeida aus. Neben den frei empfangbaren öffentlich-rechtlichen HD-Programmen wird das Einstiegspaket BasisHD um neun auf dann 17 HD-Programme in bester Bildqualität erweitert. Zu den neuen Sendern gehören Comedy Central HD, DELUXE MUSIC HD, DMAX HD, n-tv HD, Nickelodeon HD, RTL NITRO HD, SPORT1 HD, TELE 5 HD und VIVA HD.
Electronic anders reagiert damit auf den Kundenwunsch nach einer größeren Auswahl bei den immer beliebteren HD-Programmen. Dabei arbeitet electronic anders mit dem Eutelsat KabelKiosk zusammen.
Fernsehen in HD-Auflösung bringt einen Quantensprung bei der Bildqualität und echten Mehrwert ins Haus. Schon heute findet man in sieben von zehn TV-Haushalten ein HD-fähiges Fernsehgerät. Durch das hervorragende Preis-Leistungsverhältnis des neuen HD-Angebots ist spätestens jetzt der richtige Zeitpunkt gekommen, auf den digitalen Fernsehempfang zu wechseln. Lassen Sie sich unverbindlich beraten:
electronic anders, Rosenstr.1, 07570 Weida, Tel.: 036603/607544.
Für alle bisherigen Kunden des Pakets BasisHD steht das neue HD-Angebot ohne Mehrkosten bereit. Kunden mit einem HD-fähigen Digitalreceiver für den Empfang des Pakets werden die neuen Sender automatisch in der Programmliste angezeigt. Allen weiteren Kunden wird spätestens zum 5. November ein Suchlauf empfohlen, um die zusätzlichen HD-Sender sehen zu können.

BasisHD-Programmauswahl ab 5. November 2013
COMEDY CENTRAL HD, ProSieben HD, SPORT1 HD, DELUXE MUSIC HD, RTL HD, SUPER RTL HD, DMAX HD, RTL II HD, TELE 5 HD, Nickelodeon HD, RTL NITRO HD, VOX HD, kabel eins HD, Sat.1 HD, VIVA HD, n-tv HD, sixx HD

Gebührenerhöhung in den Weidaer Kindertagesstätten

Kostenexplosion weiter unklar

Zum 1. August wurden die Gebühren in den Weidaer Kindertagesstätten um bis zu 83 % erhöht. Bis zum 3. Lebensjahr kostet der Platz nun 190 €, danach 150 € in der AWO oder 165 € in den beiden anderen Einrichtungen. In der kürzlich stattgefundenen Gesprächsrunde mit Elternvertretern, den Trägern, Verwaltung und Stadträten sollten Antworten zu den Fragen gefunden werden. Im Gespräch wurde zugesagt, den städtischen Zuschuss von rund 800.000 € beizubehalten und um die Tarifsteigerungen anzupassen. Das Personal sei an den Tarif des öffentlichen Dienstes angelehnt. Für 2012 zahlte die Stadt die Personalkosten Erzieher für die AWO 15,8 VBE (Vollbeschäftigte)zu je 36.490 €, für die Johanniter 9,3 VBE zu je 41.811 € und Evangelischen Kita für 7,7 VBE zu je 40.097 €. Die Personalkosten für die zusätzlichen Sonderpädagogen werden zusätzlich vom Land an die Träger gezahlt. Die Sachkosten sollen die Eltern tragen. Hierunter fallen z.B. Reinigung, Hausmeister, Strom, Heizung, Wasser usw.
Auch nach dem Gespräch ist nicht dargelegt, worin die Unterschiede in den Kosten der Einrichtungen bestehen. Warum sind die Sachkosten im LK Greiz im Durchschnitt für einen Platz 116 €. Warum ist er in Steinsdorf bei ca. 60 €, in Hohenölsen ca. 85 € und in Weida 190 € bis zum 3 Lj. im Monat pro Platz?
Um festzustellen, warum die Sachkosten in Weida so hoch liegen, müssten aus meiner Sicht die Ausgaben verschiedener Einrichtungen gegenüber gestellt werden.
Leider wurden bislang vollständige Zahlen, die zur Berechnung des Zuschusses notwendig wären, nicht vorgelegt.
Dass zum Beispiel in Steinsdorf die benötigten Betriebskosten pro Kind rund 60 € pro Platz betragen, weil, laut Information, die Eltern selbst den Rasen mähen, kann nicht die alleinige Ursache für den großen Unterschied sein.
Wir werden weiter daran arbeiten, Licht ins Dunkel zu bringen.

Interessenvertreter und Stadträtin Ines Zipfel

Der Prophet im eigenen Lande …

Nun liegt unser glanzvolles Stadtjubiläum bereits schon wieder 4 Jahre zurück, aber in diesen 4 Jahren ist an unserem Wahrzeichen Osterburg eine Menge Erfreuliches passiert. Mit dem Jubiläum wurde die Bedeutung und Rolle der Stadt Weida für die Region „Vogtland“ zu Zeiten des Mittelalters vor allem geschichtshistorisch herausgearbeitet und gewürdigt, danach setzten wichtige Bauforschungs- und Sanierungsmaßnahmen ein. Erinnert sei an die beispiellose Aktion „Rettung der Osterburgturmspitze“, bei der Bürger und Unternehmer aus Weida und dem Umland den notwendigen Eigenanteil zur Erlangung von Fördermitteln spendeten. In der Folge gelang es nun auch, für den beeindruckenden Komplex des Neuen Schloßes Fördermittel in beachtlichem Umfang zur Sanierung wie auch zur Bauforschung inkl. Ausgrabungen in der Osterburg aus den „Fördertöpfen“ von Land, Bund und der Europäischen Union zu erschließen.

Die Sanierungsarbeiten sind nun abgeschlossen und die Osterburg ragt wieder stolz und schöner als vorher über unserer Stadt. Seit dem 22. März diesen Jahres wurden mit einer Ausstellung des Museums, in der Remise der Burg, die Resultate der bisherigen Bauforschung den interessierten Burgbesuchern zugänglich und erlebbar gemacht.

Und die können sich sehen lassen!

Die Ausstellung trägt den Titel „Die herrschaftliche Burg der Vögte von Weida – einzigartige Entdeckungen am Neuen Schloß“.

Zur Veranschaulichung sei hier auszugsweise von der Homepage der Stadt Weida zitiert: „***Erinnerung an vögtische Residenz ist zurück.*** *Die Ostthüringer Zeitung aus Gera be- richtete von bauhistorischen Funden am Neuen Schloß der Osterburg. Alles, was da unter Putz- und Farbschichten zum Vorschein kam, wurde von Bauhistorikern und Denkmalpflegern als „herrschaftliche Architektur“ bezeichnet. Die Vögte von Weida haben es sich in der Übergangszeit vom 11. zum 12. Jahrhundert einiges kosten lassen, um für ihre Hauptstadt und Residenz ein Architekturjuwel zu schaffen. Der vieretagige Bau mit zwei Sockelgeschossen und zwei Saalgeschossen dürfte nördlich der Alpen einmalig sein. Überfangbögen, Arkaden, Säulen und Kapitelle sind Beweise für einen romanischen, repräsentativen Saalbau, der den Palas der Wartburg an Bedeutung noch überträfe, wäre er denn komplett erhalten ... Nach weiteren Ausschreibungen und Vergaben wurde 2012 an der stadtseitigen Fassade das herausgearbeitet, was nun zu sehen ist. Mit Putz und Farbe wurden bauhistorische Details für uns und für die nächste Generation konserviert. Die vorgehängte Glasscheibe stellt beispielhaft dar, was an der Fassade im Original nur sparsam zu sehen ist, jedoch damals das Aussehen des romanischen Palas entscheidend prägte.*“

(Anzumerken ist dazu noch, dass der Baubeginn des Palas auf der Wartburg auf das Jahr 1155 datiert wird, also in etwa die gleiche Zeit wie der auf 1163 datierte Baubeginn des „festen Hauses zu Weida – der Osterburg.)

Man erkennt daraus durch Vergleich mit anderen Zeittafeln und -abläufen (*etwa der Wartburg: 1206 Sängerkrieg, 1211 – 1228 heilige Elisabeth, 1247 Tod des letzten Thüringer Landgrafen Heinrich Raspe*) unzweifelhaft, dass hier am Herrschersitz des Vogtlandes – annähernd zeitgleich – hochherrschaftlich gebaut und repräsentiert wurde.

Die meisten von uns haben schon mal die Wartburg besucht und sich von dem dort Vorhandenen beeindrucken lassen, ohne tiefgründiger zu wissen, welch geschichtsträchtiger wie auch bauhistorisch bedeutsamer Burgbau über der eigenen Stadt trohnt. Seien wir deshalb dankbar denjenigen, die das mit ihren Forschungen aus dem Vergangenen ans Licht geholt und auch denjenigen, welche dies ermöglicht haben. Ich kann ausdrücklich empfehlen, die Zeit bis zum 03.11.2013 – dem Ende der Ausstellung – noch zu nutzen, zur Osterburg aufzusteigen und sich selbst von dieser Ausstellung überzeugen zu lassen, auf dass einmal nicht das alte Sprichwort zutrifft, ***der Prophet gilt nichts im eigenen Lande.***

Ist es inzwischen seit Mitte der 1990er Jahre anerkannt und fast selbstverständlich, dass man unsere Stadt Weida als „Wiege des Vogtlandes“ bezeichnet und akzeptiert, weil historisch zutreffend, so untermauern nun auch die bauhistorischen Funde und Entdeckungen an der Osterburg selbst die herausragende Bedeutung von Weida im mittelalterlichen Vogtland. Schauen Sie es sich an – es lohnt sich!

Altbürgermeister Günter Theilig

Orgel-Feuerwerk mit 4 Händen und 4 Füßen

Ein außergewöhnliches Orgelkonzert am Sonntag, dem 20. Oktober 2013, um 17 Uhr in der Stadtkirche St. Marien Weida mit Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine Leinwand

Die große und bedeutende Walcker-Orgel ist an diesem Nachmittag erstmals in einem vierhändigen Konzert mit gleichzeitiger Übertragung der Orgel-Spielanlage auf eine große Leinwand im Kirchenraum zu sehen und zu hören.

Die Organisten sind das Orgel-Duo Iris und Carsten Lenz.

Die beiden Virtuosen gelten zurzeit als eines der führenden Orgel-Duos in Europa. Sie haben bisher zahlreiche Konzerte in vielen Ländern Europas, in Russland und in den USA gespielt, 20 CD-Einspielungen und 1 Video-DVD vorgelegt sowie bei Radio- und TV-Produktionen mitgewirkt. Markenzeichen des Duos sind für alle Altersgruppen geeignete und kurzweilige Konzerte, die immer aus angenehm zu hörenden und auch humorvollen Kompositionen bestehen.

Das Konzert gibt einen spannenden Querschnitt durch die vierhändige (und vierfüßige) Orgelmusik, wofür es zahlreiche Kompositionsbeispiele aus mittlerweile 5 Jahrhunderten gibt.

Es erwarten die Konzertbesucher virtuose, melodiöse, heitere, humorvolle und überraschende Klänge, u.a.: Malerbi (Sinfonia), Thayer (Concert Variations), Bedard (Petite Suite), Lenz (Geburtstags-Miniaturen über „Happy Birthday“), Dinda (Charlie Dog Blues), Pédalier (Walzer für 4 Füße).

Damit die Zuhörer nicht nur den akustischen Genuss erleben, sondern auch zusätzlich einen optischen Eindruck vom Orgelspiel bekommen können, wird die Spielanlage der Orgel auf eine große Leinwand übertragen.

Auf diese Weise kann man den Organisten von allen Plätzen der Kirche aus beim Spielen zuschauen sowie Finger und auch Füße (am Ende des Konzertes) beobachten.

Der Eintritt ist frei (Kollekte erbeten). Dauer: ca. 1 Stunde.

Infos zu den Ausführenden: www.lenz-musik.de.

Kirmesessen
am Sonntag, 20.10.13
mit frischem Karpfen und hausgebackenem Kirmeskuchen
• ab 14.00 Uhr musikalische Umrahmung mit Willi Lindner

Vorbestellungen nehmen wir gerne entgegen.

Restaurant
Biergarten
Saalbetrieb
Gästezimmer
Kegelbahn im Freien
Gondelstation
Spielplatz

Gasthaus "Zum Klosterhof"
Inh. Silvia Greiser
Cronschwitz Nr. 12 · 07570 Wünschendorf
Tel./Fax 036603/87795 · www.gasthaus-zum-klosterhof.de

Öffnungszeiten:
Montag: Ruhetag
Dienstag - Freitag: 11.00 - 21.00 Uhr
Samstag + Sonntag: 11.00 - 21.00 Uhr

Wir haben auch in den Wintermonaten ab 11.00 Uhr für Sie geöffnet.

Carsten Warschitschka dreifacher Torschütze für Bad Blankenburg

Zweite Weidaer Auswärtsniederlage in Folge

TSV Bad Blankenburg – FC Thüringen Weida 3:0 (1:0)

Mit dem TSV Bad Blankenburg traf der FC Thüringen Weida auf eine der kampfstärksten Mannschaften der Landesklasse Ost, die Mannschaft war mit 1 Sieg und 4 Unentschieden noch ungeschlagen. Zunächst begegneten sich beide Mannschaften auf Augenhöhe und hatten Riesenchancen, die Führung zu erzielen. Nach einem weiten Freistoß von Schumann setzte sich Marco Delic auf der linken Seite durch, nach seinem Rückpass kam Markus Stankowski zehn Meter frei vor dem Tor zum Schuss, verfehlte den Kasten aber um Zentimeter. Im Gegenzug eine schöne Kombination des TSV, Botz zog aus halblinker Position ab und traf den Pfosten. In der temposcharfen Partie war nun wieder Weida an der Reihe. Pohland spielte Stankowski frei, der den Schuss aber aus etwas spitzem Winkel nicht wagte, seine Ablage wieder auf Pohland klärte die Bad Blankenburger Abwehr. Dann flankte Pfeifer von rechts, aber Socha schob den Ball am Tor vorbei. In der 26. Minute ging der Platzbesitzer in Führung. Ausgangspunkt war eine der Standartsituationen, vor denen Trainer Penzel vor dem Spiel nicht nur einmal gewarnt hatte. Einen Freistoß von Rechtsaußen köpfte Carsten Warschitschka, in der Vorsaison noch bei LOK Saalfeld Torschütze gegen Weida, unbedrängt ein. Wiefel, der sich mehrere Fouls leistete, köpfte dann am Weidaer Tor vorbei. Ein Bad Blankenburger Solo kurz vor der Halbzeitpause konnte der FC Thüringen im letzten Moment stoppen.

Wer nach der Pause auf eine Weidaer Aufholjagd gehofft hatte, wurde enttäuscht. Die Angriffe verpufften gegen die gut stehende Bad Blankenburger Abwehr fast wirkungslos. Die Weidaer Spieler waren von der Kampfkraft des Gegners, die nicht immer fair agierten, wohl zu sehr beeindruckt. Nach einer Stunde eine Bad Blankenburger Flanke von rechts, die flach an der Torlinie vorbeirollte, der 30-jährige Thorz am langen Pfosten war zu sehr überrascht und traf aus Nahdistanz den Pfosten. Eine Minute später erneut Flanke von rechts, wieder kam Warschitschka zum Kopfball und es stand 2:0. Der großgewachsene Angreifer des Gastgebers konnte von den Weidaern wiederum nicht an einem platzierten Kopfball gehindert werden. Zehn Minuten später ein umstrittener Faulelfmeter für den Gastgeber, Warschitschka trat an, verwandelte sicher und erzielte damit sein drittes Tor im Spiel. Die Partie war gelaufen, außer 2 Kopfbällen von Socha, die Torwart Reichardt sicher hielt, hatte der FC Thüringen nichts entgegenzusetzen.

Nach dem 1:2 in Unterwellenborn war es die 2. Auswärtsniederlage in Folge für den FC Thüringen Weida.

Weida: Dolecek; Diepold; Schumann; Kurz (73. Nitsch); Kolnisko; Pfeifer; Heilmann (29. Gerold); Delic; N. Pohland; Stankowski (70. Klammt); Socha;

Schiedsrichter: Philip Linke (Gräfinau-Angstedt)

Zuschauer: 123

Weida, den 29.09.2013, Volker Georgius

Schnupperfußball in Weida

Der FC Thüringen Weida sucht zum Aufbau einer G-Juniorenfußballmannschaft interessierte und begeisterte Kinder.

Mädchen und Jungen aus Weida und Umgebung, die gern die ersten Schritte des Fußball-ABC erlernen möchten, können gern zu den Übungseinheiten, in deren Mittelpunkt der Umgang mit dem Ball steht, erscheinen.

Immer freitags ab 15 Uhr wird in der Turnhalle der Grundschule Liebsdorf der freudvolle Umgang mit dem Ball geübt.

Die erste Schnupperstunde findet am 11. Oktober für alle Kinder, die nach dem 1.1.2007 geboren sind, statt.

-m.m.-

Wir machen Ihnen DRUCK!
NEU
Dein Logo, Dein Motiv,
Dein Motto, Dein Text,
Dein individuelles Shirt!
DESIGN STYLISTEN
Designstylisten
Neustädter Str. 13 a
07570 Weida
03 66 03 / 24 88 31

Fein-Bäckerei & Cafe BURKHARDT
in der Geraer Straße 23 (gegenüber Edeka-Markt)
Telefon: 03 66 03 / 646 380
Unser Angebot vom 14. – 26.10.2013:
das besondere
Kartoffel-Walnuss-Brot
ca. 650 g 2,30 €
– außerdem ab sofort
leckere Quarkstollen
BURKI

ILR
DIKTAT 5?
E.Hünermund-Gentsch
Zschochernplatz 16
07545 Gera
fon (0365)8329303
www.ilr-gera.de
info@ilr-gera.de
Mit unseren erfolgreichen Kursen fördern wir Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Probleme im Lesen, Schreiben oder Rechnen hat.
Institut für Lese-/Rechtschreib- und Rechentraining

SPORTGASTSTÄTTE
„SV Blau-Weiß“ NIEDERPÖLLNITZ Am Bahnhof · 07570 Niederpöllnitz
Tel./Fax: 03 66 07 / 24 26 · Funktel.: 01 72 / 9 14 27 60 • www.sportgaststaette-blauweiß.de
Öffnungszeiten: Mo. 11.00 - 15.00 Uhr · Di. - Fr. 11.00 - 14.30 Uhr + 18.00 - 23.00 Uhr
Sa. 11.00 - 23.00 Uhr · So. u. Feiertage 10.00 - 15.00 Uhr oder nach Absprache
• täglich Mittagstisch zu vernünftigen Preisen
• ausreichend Parkplätze vorhanden
• bis 80 Sitzplätze für Ihre Familien- oder Firmenfeiern
• Frei-Haus-Lieferung täglich (Tagesessen à 3,60 €)
• Partyservice für Ihre Feier zu Hause
• Sa./So. Mittagstisch
5 Bratengerichte mit hausgemachten Thüringer Klößen à 6,- €
• Karpfen auf Vorbestellung
Wir haben noch freie Termine für Ihre Weihnachtsfeier!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Fam. Heinz

Kaninchenzuchtverein T 86 Hohenleuben e.V.

4. offene Dreiländer-Vergleichsschau der Zwergkaninchenzüchter mit Lokalschau

Die Züchter des Kaninchenzuchtvereines T 86 Hohenleuben e.V. werden vom 25.10. – 27.10.2013 Zuchtfreunde aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen mit ihren Zwergkaninchen in Hohenleuben begrüßen.
Bei dieser Ausstellung werden die Mitglieder des Vereins T 86 Hohenleuben ihre Rassekaninchen des Zuchtjahres 2013 zur Schau stellen. So können die Besucher Deutsche Widder eisengrau, Weißgrannen und Zwergwidder in verschiedenen Farben unserer Züchter bestaunen.
Natürlich stellen unsere Zuchtfreunde auch Zwergkaninchen zur Schau und wollen mit den Zuchtfreunden aus Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt um die Auszeichnung als Rassemeister ein Wörtchen mitreden. Hier können sie über 200 Kaninchen der Rasse Hermelin Blauauge, Hermelin Rotauge und Farbenzwerge in 17 verschiedenen Farben bestaunen.
Wir würden uns freuen, viele Besucher mit ihren Familien bei unserer Ausstellung begrüßen zu können.
An allen Tagen ist bestens für das leibliche Wohl gesorgt. Es gibt eine große Tombola und Imkerfamilie Neumann wird an diesen Tagen mit Imkerprodukten vertreten sein.

Die Ausstellung ist am 25.10.2013 von 13.00 – 19.00 Uhr, 26.10.2013 von 9.00 – 18.00 Uhr und am 27.10.2013 von 9.00 – 14.00 Uhr geöffnet.

Uwe Kühn – Vorsitzender und Ausstellungsleiter

CDU Ortsverband Weida
Der Vorstand

Sehr geehrte Einwohner der Stadt Weida und der umliegenden Gemeinden,

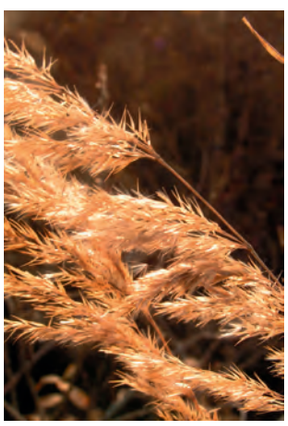
der CDU – Ortsverband Weida gratuliert im Nachgang zur Bundestagswahl 2013 unserem Kandidaten Volkmar Vogel zu seiner Direktwahl.
Das Ergebnis spiegelt sein Engagement für die Region wieder und bestätigt auch, dass unsere Aktivitäten in Bezug auf Öffentlichkeitsarbeit bei der Bevölkerung auf eine sehr positive Resonanz stoßen.
Um diese Öffentlichkeitsarbeit des CDU-Ortsverbandes zu intensivieren, wurden 2 Schaukästen, einmal in der Geraer Straße und einmal in der Neustädter Straße (Fundgrube) installiert. Der aktuelle Aushang informiert über die Spendenaktion unserer Ortsverbandsmitglieder an die Freiwillige Feuerwehr Weida.
Aus dem Erlös dieser Aktion wurde eine Hebebühne und eine Komplettausstattung an T-Shirts finanziert und im Beisein der Thüringer Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht sowie unserer CDU-Kreisvorsitzenden Martina Schweinsburg übergeben.
Durch die Anwesenheit dieser beiden Persönlichkeiten wurde der Spende eine besondere Anerkennung zuteil und die Notwendigkeit einer gut ausgestatteten Feuerwehr unterstrichen.
Zu unserer nächsten öffentlichen Versammlung, am 24.10.2013 um 19.00 Uhr im Talschlößchen laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger der Stadt Weida und den umliegenden Gemeinden recht herzlich ein.
Als Gäste werden unser Landtagsabgeordneter, Volker Emde sowie unser Bürgermeister, Werner Beyer, anwesend sein, um Fragen zu aktuell anstehenden Themen und Problemen zu beantworten.
Wir hoffen auf rege Beteiligung, viele Fragen und Diskussionsbeiträge.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr CDU – Ortsverband Weida

Das Schreiben und das Lesen ist nie mein Fach gewesen

Das ILR testet Lese-/Rechtschreibfertigkeiten

Eine wissenschaftliche Untersuchung der Universität Hamburg, die „leo. – Level-One Studie“ von 2011 ergab, dass in Deutschland 7,5 Millionen erwerbsfähige Erwachsene leben, die trotz Schulbildung nicht ausreichend lesen und schreiben können.
Die Unternehmen machen zunehmend die Erfahrung, dass es vielen Schulabgängern an grundlegenden Kompetenzen mangelt. Betriebe berichten von elementaren Schwächen im Lesen, Schreiben und Rechnen, neben fehlenden persönlichen und sozialen Kompetenzen.
Lesen und Schreiben sind aber Schlüsselqualifikationen für jede weitere Bildung. Rund ein Viertel der Jugendlichen fällt heute unter die Kategorie „nur bedingt oder nicht ausbildungsreif“.
Laut Berichten der Arbeitsagentur hat fast die Hälfte aller Arbeitslosen keinen Berufsabschluss.
Durch die zunehmende Verlagerung von der Hand- zur Kopfarbeit in der Industrie wie in der Wirtschaft insgesamt werden die schriftlichen Ausdrucksformen und das Textverständ- nis immer wichtiger, die Berufsbilder immer komplexer.
Jeder Schulabgänger sollte die Grundregeln der Rechtschreibung und Grammatik sicher beherrschen, formalisierte Texte (Lebenslauf, Protokoll) als auch persönliche Schreiben verständlich verfassen können.
Beim Überwinden von Lese- und Rechtschreibproblemen ist das Institut für Lese- und Rechtschreibtraining (ILR) in Gera am Zschochernplatz der richtige Ansprechpartner.
Interessierte Eltern können sich im ILR einen Test- und Beratungstermin holen.
Tel.: 0365/ 8 32 93 03, www.ilr-gera.de



www.KuP-adeberg.de
Geraer Straße 4 · 07570 Weida · Tel.: 03 66 03 / 4 00 77
Ihr Mitarbeiter ohne Lohnkosten

Aus der Geschichte der Stadt Weida

Dieser Artikel ist ein Abdruck aus der Reihe „Die Osterburg“ Nr. 8 vom Juli 1997 von Herrn H.-D. Knoll.

Über die Wohnverhältnisse im alten Weida

– Fortsetzung und Schluss –

Technische - ökonomische Zielstellung für die Rekonstruktion des Gaststättennetzes im Versorgungsbereich Weida -West durch den Neubau einer Gaststätte in Weida Liebsdorf
(Auszug 28.11.1967)

Die Stadt Weida umfaßt 3 Versorgungsbereiche und das Stadtzentrum mit gegenwärtig 12000 Einwohnern. Der Versorgungsbereich Weida-West (Liebsdorf) ist ein aufgelockertes, zusammenhängendes Wohngebiet ohne Fabrikanlagen. Es setzt sich aus den Teilen Alt-Liebsdorf, wo die LPG „Georg Kresse“ ihren Sitz hat, und dem Neubaugebiet der AWG zusammen. Aufgrund der waldreichen Umgebung ist ein gesundes Wohnen möglich. Die in den Neubauwohnungen ansässigen Bürger arbeiten in den Schwerpunktbetrieben Wismut, Lederwerke und Wetron. Aufgrund verstärkter Bautätigkeit ist mit ständiger Erhöhung der Einwohner zu rechnen. Als Besonderheit für dieses Wohngebiet ist gekennzeichnet, daß sich in der Nähe eine Sportanlage befindet, und die Straße zum Naherholungszentrum Aumatalsperre durch dieses Gebiet führt. Außerdem wird das Wohngebiet begrenzt von Kleingärten, Gartenbaubetrieben und liegt in einer sehr waldreichen Umgebung. Im Versorgungsgebiet befinden sich an öffentlichen Einrichtungen das Kinderheim „Hohe Sonne“ und die Kinderkrippe „Ernst Thälmann“. Der Ausbau des Naherholungszentrums mit Osterburg Weida, dem Eisenhammer und Aumatalsperre wird zwangsläufig Gäste bringen. Die Einwohnerzahl im Wohngebiet, zur Zeit 3600 mit ca. 720 Haushalten wird bis 1980 die Zahl von 6000 Einwohnern erreichen.

Die Begründung war ausreichend und die Gaststätte konnte zum 23. Jahrestag der DDR im Jahr 1972 als Konsumgaststätte eröffnet werden.

Umsatz der Gaststätten im Gebiet
( ) I Jahr nach Inbetriebnahme des Gerberkeller“

Einrichtung	Sitzplätze	Umsatz in TDMD
Imbißstube	15 (0)	144,-..(0,-)
Sportlerheim	64 (64)	132,- (168,-)
Gerberkeller	(50)	(216,-)

1813 – vor 200 Jahren, am 16. bis 19. Oktober, fand die Völkerschlacht bei Leipzig statt

von Karl-Heinz Pfannenschmidt

Nach dem Sieg der Franzosen über das Russische Heer in der Schlacht von Borodino, am 7. September 1812 bei Moskau, zogen sich die Franzosen ins Winterquartier nach Moskau zurück, um den strengen Winter überstehen zu können. Der große Brand von Moskau vom 15. bis 20. September, den die Russen selbst gelegt hatten, hatte die Absicht, alle Winterquartiere der Franzosen zu vernichten. Die französische Heeresführung sah sich dadurch gezwungen, am 19. Oktober laut Befehl den Rückzug aus Moskau anzutreten. Furchtbares Elend durch Hunger und Kälte war bei der französischen Armee zu verzeichnen. Der Übergang beim Rückzug am 26. bis 28. November über die Beresina führte zu schrecklichen Verlusten und fast zur Auflösung des von Napoleon verlassenen Heeres. Der Rückzug aus Russland war nicht mehr aufzuhalten.
Aufgrund der geschwächten französischen Armee kam es am 28. Februar 1813 zum Bündnis zwischen Russland und Preußen. Am 17. März 1813 kam der Aufruf durch Friedrich Wilhelm III in Breslau „An mein Volk“. Dies war der Beginn der „Befreiungskriege“. Landwehr und Landstürme bildeten sich und unterstützten somit das Bündnis im Kampf gegen Napoleon.
– 2. Mai 1813: Schlacht bei Lützen mit großen Verlusten der Verbündeten
– 12. August 1813: Österreich tritt ebenfalls dem Bündnis mit Russland und Preußen bei, um Napoleon zu besiegen
– 16. Oktober 1813: Beginn der Völkerschlacht bei Leipzig
In dieser Schlacht befehligte Napoleon rund 150.000 Mann, von denen nur noch 90.000 den Rückzug antreten konnten. Die Verbündeten standen mit 280.000 Mann der französischen Armee gegenüber. Die Verluste waren auch bei den Verbündeten sehr hoch. Die Österreicher verloren 22.000 Mann, die Russen 36.000 und die Preußen 20.000 Soldaten.
Zum Gesamtbild dieser gewaltigen Schlacht muss man sich vergegenwärtigen, dass ca. 2.000 Geschütze zum Einsatz kamen.
Am 19. Oktober 1813, nach 3-tägigen Kampfhandlungen, erfolgte die Erstürmung von Leipzig. Der Rückzug Napoleons und seines Heeres nach Frankreich war somit besiegelt und der Kampf der Verbündeten bis zur völligen Niederlage seiner Truppen wurde fortgesetzt.
Erst 2 Jahre danach, am 18. Juni 1815 in der Schlacht bei „Belle-Alliance“ von Waterloo. Wellingtons Heer hält mit Mühe stand. Blüchers Angriff mit den Preußen entscheidet den Sieg. Gneisenau verfolgte die Franzosen bis zur Auflösung ihres Heeres. In dieser Schlacht soll Wellington gerufen haben „Ich wollte es wäre Nacht oder die Preußen kämen“, sagt man.

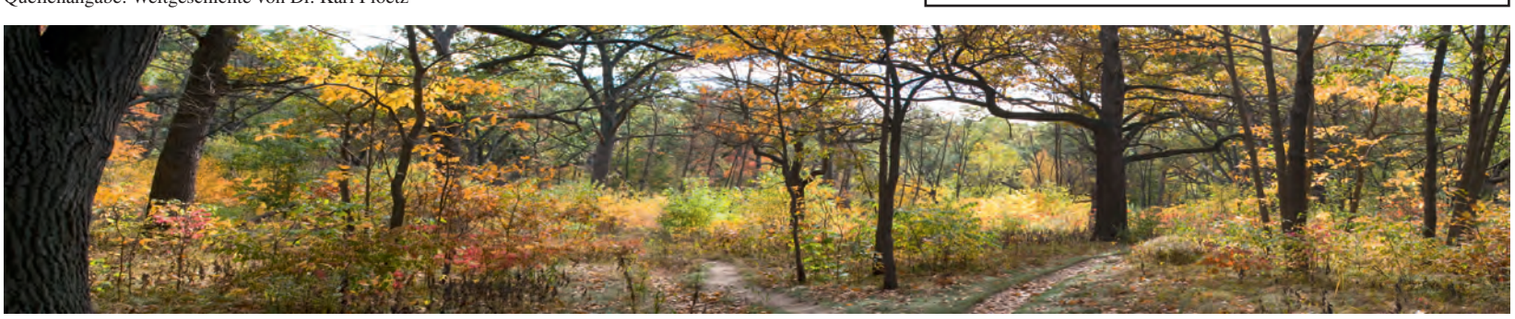
Quellenangabe: Weltgeschichte von Dr. Karl Ploetz

Neues aus der Lohgerberei ...

Am 3. Oktober 2013 konnte im Technischen Schaudenkmal Lohgerberei „Friedrich Francke“ – seit der Eröffnung im Jahr 2002 - der 15.000 Besucher begrüßt werden.

Die Vertreterin der Familie Karin Stoll aus Erfurt nahm das typische Präsent des Schaudenkmals „Die Lohbrühe“ von der Mitarbeiterin Christine Quinque entgegen.

GERBERTREFF
Wir laden alle interessierten Bürger zum Gerbertreff am 16. Oktober 2013, 18.00 Uhr in die Lohgerberei, Untere Str. 6 in Weida ein.



Druckerei Emil Wüst & Söhne
Burgstraße 10 · 07570 Weida/Thüringen · Telefon: 03 66 03/55 30 · Internet: www.druckerei-wuest.de

Neue Postkarten

Erhältlich in den bekannten Verkaufsstellen!

Klaus Franke

Bastam, eine fast vergessene Familie aus Weida – ein genealogischer Rückblick zur Ortsgeschichte in sieben Teilen

Teil V: Die Geschichte der Vipsburg

Ein weiterer Beitrag zur Geschichte der Nachkommen von Johann Gottfried Bastam

Die Linie Johann Friedrich Bastam (1788 – ????)

Als dritter und letzter Sohn von Johann Gottfried Bastam wurde am 18. November 1788 **Johann Friedrich Bastam** geboren. Wie sein Bruder Carl August Bastam ergriff er ebenfalls den Beruf des Webers. Mit 21 Jahren heiratete er die aus Weida stammende Marie Justine Oehler, die jüngste Tochter des Strumpfwirkers Johann Erdmann Oehler. Aus dieser Ehe gingen acht Kinder hervor. Johann Friedrich Bastam wohnte mit seiner Familie auf dem Markt Nr. 9 (heute Filiale der Geraer Bank) in dem Haus seines Schwiegervaters. Als viertes Kind und erster Sohn wurde am 27. März 1819 Carl Friedrich Bastam geboren. Wie sein Vater erlernte er den Beruf des Webers. Am 22. Februar 1841 heiratete er die 27-jährige Karoline Friederike Leuschel, die Tochter des Weidaer Seifensiedermeisters Christian August Leuschel. 1905 wurde sie in einer Zeitungsanzeige als älteste Einwohnerin der Stadt Weida geehrt: „Den 91. Geburtstag feiert heute in voller geistiger und körperlicher Frische die Witwe Karoline Bastam, geborene Leuschel. Sie ist die älteste Frau in hiesiger Stadt und kann man nur wünschen, daß ihr noch ein langer Lebensabend beschieden ist.“ (Weidaer Zeitung, 6. Dezember 1905, Nr. 286) Ihr Mann Carl Friedrich Bastam war zu diesem Zeitpunkt bereits 15 Jahre tot. Er starb am 10. Februar 1890. Zwei Monate vor der Eheschließung, wurde am 27. Dezember 1840 Gustav Rudolf, das erste Kind von Karoline Leuschel und Carl Friedrich Bastam geboren. Wie seine Vorfahren erlernte auch Gustav Rudolf den Beruf des Webers und arbeitete in einer Weidaer Webereimanufaktur. Am 7. August 1865 heiratete er Pauline Ernestine Canis, die Tochter des Landwirtes und Pächter des „Weißen Hauses“ bei Liebsdorf, Christian Friedrich Canis. (Dieser betrieb später eine Herberge in der Burgstraße 12/14.) Ein Jahr später, am 9. August 1866, erwarb Gustav Rudolf Bastam zwei Flurstücke auf der „unteren Bocka“ (Flurstück 1123 und 1124) und erbaute hier seine „Vipsburg“. Wie Gustav zu seinem Spitznamen „Vips“ kam, ist nicht bekannt.

— Den 91. Geburtstag feierte heute in voller geistiger und körperlicher Frische die Witwe Karoline Bastam, geborene Leuschel. Sie ist die älteste Frau in hiesiger Stadt und kann man nur wünschen, daß ihr noch ein langer Lebensabend beschieden ist.

Nach Fertigstellung seiner Burg beantragte er die Schankgenehmigung für ein Ausflugslokal, die ihm 1873 erteilt wurde: „Dem Factor Gustav Bastam in Weida, wird hiermit auf Grund einer Entscheidung des Bezirksausschusses die Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft in seinem, auf der Bocka in dortiger Flur errichteten Gebäude erteilt, während der Sommermonate. Neustadt a./O. 17. Januar 1873 der Großherzogliche Direktor des V. Verwaltungsbezirks.“

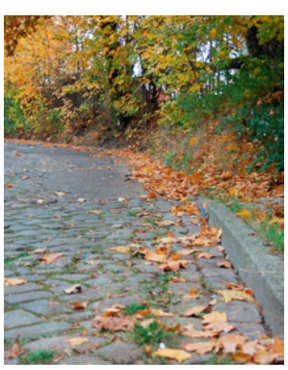
Vipsburg.
Sonntag Nachmittag soll ein Leierkasten ausgekegelt werden, wobei mit gutem Aepfelwein und Lagerbier, sowie feinem Quark-, Rahm- und anderen Kuchen nebst Kaffee, bestens dient.
G. Bastam.

Durch den Bau der Eisenbahnstrecke zwischen Weida und Mehltheuer, der in der Zeit von 1872 bis 1882 erfolgte, erhofften sich Gustav und Pauline Bastam gute Geschäfte für ihre Schankwirtschaft. Am Bahnbau waren 1200 Arbeiter beteiligt, darunter auch viele im Eisenbahnbau erfahrene Schlesier und Italiener. Alle Bauarbeiter brauchten Verpflegung und Unterkunft, sodass vermutet werden kann, dass die im Bereich von Weida tätigen Arbeiter in der Stadt untergebracht waren. (Die Osterburg, Nr. 140, H.D. Knoll) Unterhalb der Vipsburg musste ein Eisenbahntunnel durch den Berg gebaut werden, der heute noch einigen Weidaern als „Vipsburgtunnel“ bekannt ist. Sicherlich waren unter den Stammgästen der Vipsburg auch einige Tunnelbauer, sodass vermutet werden muss, dass die Einnahmen der Schankwirtschaft rückläufig gewesen waren, nachdem der Bau der Eisenbahnstrecke beendet war. Um die aus der Ehe hervorgegangenen vier Jungen und sechs Mädchen ernähren zu können, begannen Gustav und Pauline nun auf ihren Grundstücken mit dem Anbau von Feldgemüse. Nach und nach veränderte sich die Vipsburg von einem Ausflugslokal zu einer Gärtnerei. 1898 vergrößerten Gustav und Pauline Bastam ihren bisherigen Besitz und damit ihre Anbaufläche durch den Ankauf weiterer Grundstücke. Der Gewinn am Gemüseverkauf konnte dadurch beträchtlich erhöht werden. Verkauft wurden die Erzeugnisse im Gärtnereigeschäft ihres Wohnhauses in der Oberen Straße 9. Ein Jahr später erbaute Gustav Bastam in seiner Gärtnerei ein Pumpenhaus, um das Brunnenwasser mittels einer Dampfpumpe in einen neben der Vipsburg befindlichen Auffangbehälter zu befördern. Dieses Wasserreservoir ermöglichte es, die Wassernot in den trockenen Sommermonaten zu überbrücken. (So war es einst, Teil IV, K. u. G. Häßner) Hier wird der vorausschauende Blick Gustav Rudolf Bastams, aber auch sein Ideenreichtum deutlich. Durch die enorme Ausweitung der Gärtnerei Vipsburg befand sich Anfang des 20. Jahrhunderts ein großer Teil der unteren Bocka (heute umgangssprachlich Bocke) sowie der Grundstücke entlang der heutigen Paul-Fuchs-Straße im Besitz der Familie Bastam.

Apfelhochstämme, Goldreinette Grafensteiner Goldparmänen, Spalierobst, Kirschen, Pflaumen, Birnen Wallnußbäume aus d. Kasseler Baumschulen liefert auf Bestellung. Tadellose Ware.
G. Bastam.

Oberndorfer und Ekendorfer Runkelsamen, Gemüse- und Blumen-, Gurken- und Bohnensämereien, echte Sorten in bester keimfähiger Ware.
G. Bastam, Weida.

AUTOGAS –
die bessere Alternative
Der Umbau auf Autogas günstiger als je zuvor.
Ford freund AUTOMOBILE GbR
Bahnhofstr. 33 · 07570 Weida
Tel.: 03 66 03 / 7 15 32
Fax: 03 66 03 / 7 15 42
Internet:
www.freund-automobile.de
E-Mail:
freund-automobile@t-online.de
LADA
Herbert u. Volkmar Freund GbR



Baldauf GmbH
Forst- und Baumpflegebetrieb
Ihr Spezialist für Baumfällung & Baumschnitt
Am Kirschberg 6a
OT Burkersdorf
07570 Harth-Pöllnitz
Tel.: (03 66 03) 4 14 60
Fax: (03 66 03) 4 37 07
E-Mail: baldauf-forst@gmx.de
www.baldauf-forst.de

Rückenschmerzen? "flexx" hilft!

8 Wochen Intensiv-Programm

Haben Sie schon alles versucht um Ihre Rückenschmerzen dauerhaft zu lindern? Sie hatten bisher keinen Erfolg? Dann nehmen Sie an unserem 8 Wochen flexx-Intensiv-Programm teil.

Die Yogis wissen es schon lange. Wir sind so jung wie unsere Wirbelsäule flexibel ist. Also: Nur wenn wir uns bewegen - und das in alle Richtungen - bleibt unser Rücken schmerzfrei. Dieses Wissen kombiniert mit neuester sportmedizinischer Trainingstherapie ergibt das „flexx-Konzept". Machen Sie den Test.

Gut für Rücken & Gelenke

fle.xx

im INJOY Rückenzentrum

ACHTUNG: Teilnehmen können Personen mit Rückenschmerzen.

Anmeldung bis 17.10.13 unter
Tel. 036603 - 42554

Pfortenstraße 14 • 07570 Weida
www.injoy-weida.de

für ein besseres Leben
INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Podologe / Med. Fußpflege

Heike Hartmann

Seifersdorf Nr. 16 • 07557 Zedlitz
Tel.: 01 71/7 59 24 21
Privat: 03 66 03/6 36 90

Praxis:
Wiedenstr. 1
07570 Weida

11 Jahre

Anlässlich des 11-jährigen Bestehens meiner Praxis möchte ich mich ganz herzlich bei meiner Kundschaft, meiner Familie, Freunden und Bekannten für die Treue und Unterstützung bedanken sowie auch bei den Arztpraxen für die gute Zusammenarbeit.

Der richtige Partner bei

NEUBAU - UMBAU - AUSBAU

idk
DÄMMSTOFFE

Münchenbernsdorfer Isolier- und Dämmstoffkontor GmbH

Thomas-Müntzer-Straße 8
07589 Münchenbernsdorf

Tel.: 03 66 04/8 84 11/12
Fax: 03 66 04/8 84 20

WIR BIETEN: **Verkauf und Beratung für PRIVAT und GEWERBE**

- Styropor für Estrich, Dach und Wand, PUR und extrudierte Hartschäume
- Mineralfaser für Zwischensparren- und Trennwanddämmung
- Vollwärmeschutzsysteme, Abdichtungen, Dränageplatten
- Span-, OSB-Platten und Fermacellestrichelemente, natürl. Dämmstoffe
- Folien, Bitumenschweißbahnen, Trockenschüttungen etc.
- Trockenbauartikel, Gipskarton, Schienensysteme und Zubehör
- Dampfbremsfolie, Klebebänder, Schrauben und anderes Zubehör
- Putzprofile, Putz , Egalisationsfarben u.v.a.m.

UNSERE LEISTUNGEN:

- umfangreiche Lagerhaltung und Lieferung von Dämmstoffen und Zubehör
- Berechnungen zum Wärmeschutz für Dach-, Wand - und andere Elemente
- Berechnungen Statik bei Aufsparrendämmung

A. EITNER

Metallbau & Schmiedekunst

Alte Bergaer Straße 88
07570 Weida
Tel.: 03 66 03 / 6 16 73
Fax: 03 66 03 / 6 16 74
Funk: 0175 / 1 82 85 15
www.metallbau-eitner.com

KRÄUTERHOF

Dienstag
bis Samstag
10 - 18 Uhr

Hofcafé

Donnerstag
bis Sonntag
14 - 18 Uhr

Sänger
Wetzdorf 8
Niederpöllnitz

Wir reparieren

Waschmaschinen	**Elektroherde**
Trockner	**Kühlschränke**
Fernseher	**Computer**

EP: Radio-Kästner
ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, TELEKOMMUNIKATION, PC/MULTIMEDIA, HAUSTECHNIK

Inhaber: Ronny Kästner
07570 Weida/Thüringen, Markt 8
Tel. 036603 42357, Fax 036603 43639
kontakt@radio-kaestner.de

www.radio-kaestner.de

TOP HÄNDLER 2011/2012 EP:

HEIMWERKER ECK

Inh. K. Illguth · Kleine Pfarrstr. 1 · 07570 Weida · Tel. (03 66 03) 6 26 59

RABATTWOCHE

vom 14.10. bis 19.10.2013

22% auf alle Artikel außer Elektro-Werkzeuge **Rabatt**

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 26. Oktober 2013!

Weidaer Wochenblatt

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Weida, Wünschendorf und Umgebung

Druckauflage: 8.900 Stück

Herausgeber: Emil Wüst & Söhne Weida
C. Wüst e.K., Burgstr. 10
Tel.: 03 66 03 / 55 30, Fax: 55 35
07570 Weida/Thür.
Redaktion: C. Wüst; Anzeigen: M. Ulrich

Satz: Emil Wüst & Söhne, Weida
Druck: OTZ-Druckzentrum GmbH & Co. KG
Löbichau · Tel.: 03447/52-5762

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 1.1.2013

Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages! Gerichtsstand Gera.
Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen und Änderungen übernehmen wir keine Gewähr.
Kürzungen von Artikeln behalten wir uns vor. Aufgrund unterschiedlicher Papierbeschaffenheit können im Zeitungsdruck Farbabweichungen auftreten, sodass wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.
Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keinerlei Ersatzleistung.